

# **Picea pungens - Stech-Fichte**

**Blattfarbe:**

grün silbrig

**Blattform:**

nadelförmig

**Laub:**

immergrün

**Höhe von:**

15,00m

- 20,00m

**Licht:**

Sonne, absonnig

**Bodenfeuchte:**

trocken, frisch

**Kalkgehalt:**

stark sauer, schwach sauer, neutral, schwach alkalisch, stark alkalisch

**Boden:**

sandig, lehmig, humos

**Gehölztyp:**

Baum, Nadelgehölz

**Eigenschaft:**

auffallende Frucht

**Unverträglichkeit:**

Oberflächenverdichtung, niedrige Luftfeuchtigkeit, Hitzestrahlung

**Toleranz:**

rohe Böden, frosthart Zone 5a, rauchhart

**Wuchsform:**

breit, kegelförmig, Mittelstamm durchgehend, etagenartig

**Verwendung:**

Parks, Solitärgehölz, Gruppengehölz

## **Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:**

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



### Picea pungens Blue Diamond

Picea pungens Blue Diamond, die Blau-Fichte bzw. Colorado-Blaufichte 'Blue Diamond', ist ein markantes Nadelgehölz mit intensiv silbrig-blauen Nadeln, die das ganze Jahr über für eine edle, kühle Farbwirkung sorgen. Der Wuchs ist gleichmäßig dicht, kompakt und streng kegelförmig, wodurch dieses Ziergehölz von Natur aus eine attraktive Architektur zeigt, ohne viel Schnitt zu benötigen. Junge Triebe schimmern stahlblau, das immergrüne Laub bleibt nadelfest und bildet einen starken Kontrast zu Staudenrabatten, Gräsern und dunkellaubigen Gehölzen. Als Solitär bringt die Sorte Struktur in den Vorgarten, wertet Eingangsbereiche auf und wirkt im Beet oder in der Rasenfläche ebenso eindrucksvoll wie in einer kleinen Gruppe. In größeren Pflanzgefäßen lässt sich die Blau-Fichte auf Terrasse und Balkon als formstabile Kübelpflanze nutzen; in lockeren Immergrün-Hecken oder als Sichtschutz setzt sie eine elegante, moderne Note. Am liebsten steht Picea pungens Blue Diamond sonnig bis halbschattig, denn volle Sonne intensiviert den blauen Nadelglanz. Der Boden sollte gut durchlässig, frisch bis mäßig trocken und eher schwach sauer bis neutral sein; Staunässe wird nicht vertragen. Ein mineralisch-humos aufgebautes Substrat, eine leichte Mulchschicht und maßvolles Gießen in längeren Trockenphasen fördern gleichmäßiges Wachstum. Ein Rückschnitt ist kaum nötig, allenfalls ein behutsames Einkürzen der jungen Triebe zur Formpflege. Die Sorte gilt als ausgesprochen winterhart, windverträglich und stadtclimafest, wodurch sie sich als pflegeleichter Gartenbaum, Ziergehölz und zuverlässiges Struktur-Element in modernen und klassischen Gartenkonzepten bewährt.



### Picea pungens Blue Diamond 25-30 cm

Picea pungens 'Blue Diamond', die Stechfichte bzw. Blaufichte, ist ein edles Nadelgehölz mit intensiv stahlblauer Benadelung und streng kegelförmigem, dicht verzweigtem Wuchs. Die immergrüne Krone bleibt kompakt und gleichmäßig, wodurch dieser Gartenbaum als Solitär sofort Struktur und Farbe ins ganze Jahr bringt. Die fein zugespitzten, steifen Nadeln leuchten je nach Lichteinfall silbrig bis eisblau; im Alter bilden sich dekorative, bräunliche Zapfen, die den Zierwert zusätzlich unterstreichen. Der Wuchs ist mittelstark, insgesamt schlank und aufrecht, ideal für Vorgarten, Rasenfläche, Steingarten oder als Akzent im Staudenbeet mit zurückhaltender Begleitung. In Gruppenpflanzung entsteht ein wirkungsvoller Blickfang, als Heckenpflanze lässt sich mit enger Pflanzung eine immergrüne

Sichtschutzreihe aufbauen. Aufgrund der kompakten Jugendform eignet sich ‘Blue Diamond’ in den ersten Jahren auch als Kübelpflanze auf Terrasse oder Eingangssituationen, wo sie als Ziergehölz zuverlässig Struktur bietet. Diese Blaufichte bevorzugt einen sonnigen Standort, denn dort entwickelt sich die intensivste Blaufärbung. Der Boden sollte gut durchlässig, frisch bis mäßig trocken, schwach sauer bis neutral und nährstoffreich sein; Staunässe ist zu vermeiden. Nach der Pflanzung gleichmäßig wässern, später ist die Stechfichte robust und pflegeleicht. Eine dünne Mulchschicht stabilisiert die Bodenfeuchte, eine mäßige Startdüngung im Frühjahr fördert den kompakten Aufbau.

Schnittmaßnahmen sind nicht nötig, höchstens ein behutsames Entfernen abgestorbener Triebe. Dank hoher Winterhärte und Windfestigkeit bleibt *Picea pungens* ‘Blue Diamond’ das ganze Jahr über ein zuverlässiges, formstarkes Ziergehölz für klassische und moderne Gartenkonzepte.



#### [Picea pungens glauca](#)

*Picea pungens* ‘Glauca’, die beliebte Blaufichte beziehungsweise Stechfichte, präsentiert sich als immergrünes Nadelgehölz mit markant stahlblauen bis silbrig-blauen Nadeln und dichtem, gleichmäßig pyramidalem Wuchs. Die kräftig bereiften Nadeln sitzen straff an den Trieben und erzeugen das charakteristische, kühle Farbspiel, das selbst im Winter Struktur und Farbe in den Garten bringt. Als Konifere mit mittelstarkem Wachstum bleibt sie lange kompakt, entwickelt im Alter eine elegante, kegelförmige Krone und eignet sich dadurch hervorragend als Solitär im Vorgarten oder als prägende Strukturpflanze im Staudenbeet. In Gruppenpflanzung sorgt sie für einen harmonischen Blickfang, und als immergrüne Heckenpflanze bietet sie ganzjährig Sichtschutz mit repräsentativem Charakter; in größeren Kübeln setzt sie auf Terrasse und Eingangssituationen architektonische Akzente. Die Blaufichte bevorzugt einen sonnigen Standort, denn Licht fördert die intensiv blaue Nadelfarbe. Der Boden sollte durchlässig, frisch bis mäßig trocken, humos bis sandig-lehmig und leicht sauer bis schwach alkalisch sein; Staunässe ist zu vermeiden. Nach dem Anwachsen zeigt sich *Picea pungens* ‘Glauca’ erstaunlich robust und windfest, mit geringer Schnittbedürftigkeit. Ein leichter Formschnitt zur Korrektur einzelner Triebe ist möglich, radikale Rückschnitte werden hingegen schlecht vertragen. Eine mäßige, im Frühjahr dosierte Koniferendüngung unterstützt die Nadelqualität, während eine gleichmäßige Wasserversorgung in längeren Sommerdürrephasen empfehlenswert ist. Als langlebiger Gartenbaum, Ziergehölz und Nadelstrauch verbindet die Blaufichte ausdrucksstarke Farbe mit klarer Form und fügt sich in klassische wie moderne Gartengestaltungen überzeugend ein.

[Weitere Infos >>](#)



### Picea pungens glauca 40-60 cm

Picea pungens 'Glauca', die Blaufichte bzw. Stech-Fichte, ist ein klassisches immergrünes Nadelgehölz mit markant stahlblauen bis silbrig-blauen Nadeln und dichter, regelmäßig kegelförmiger Krone. Die steifen, leicht stechenden Nadeln sitzen gleichmäßig an kräftigen Trieben und behalten ihre intensive Färbung besonders in voller Sonne. Unscheinbare Blütenstände im Frühjahr entwickeln sich zu dekorativen Zapfen, die den Zierwert zusätzlich unterstreichen. Als Zierbaum mit streng-architektonischer Anmutung bringt diese Konifere Struktur in Beete und Rabatten und wirkt in Einzelstellung als Solitärgehölz ebenso überzeugend wie in lockeren Gruppenpflanzungen. In größeren Vorgärten, an Hauseingängen oder als optischer Fixpunkt auf Rasenflächen kommt der pyramidal-aufrechte Wuchs besonders gut zur Geltung. In jungen Jahren kann die Blaufichte zeitweise als Kübelpflanze auf Terrasse oder Balkon kultiviert werden; langfristig bevorzugt sie jedoch einen Platz im Boden. Als immergrüner Sichtschutz lässt sie sich auch in Reihen pflanzen und dient so als robuste Heckenpflanze oder Windschutzhecke. Bevorzugt werden sonnige bis halbschattige Standorte mit gut durchlässigem, frischem, humosem und eher schwach saurem bis neutralem Gartenboden; Staunässe sollte gemieden werden. Die Pflege ist unkompliziert: gleichmäßige Wasserversorgung ohne Vernässung, eine dünne Mulchschicht zur Feuchtehaltung und allenfalls ein zurückhaltender Formschnitt genügen. Picea pungens 'Glauca' zeigt sich frosthart, standfest und langlebig und ist damit ein zuverlässiges Ziergehölz für repräsentative Gartenbereiche.



### Picea abies

Picea abies, die Gemeine Fichte, ist ein immergrünes Nadelgehölz und klassischer Zierbaum mit markanter, streng kegelförmiger Silhouette. Als robuste Gartenkonifere überzeugt sie mit dicht stehenden, dunkelgrünen, vierkantigen Nadeln und einer eleganten Struktur, die das ganze Jahr über Struktur und Farbe bietet. Im Frühjahr erscheinen unauffällige, gelblich bis rötliche Blüten; daraus entwickeln sich lange, hängende Zapfen, die im Spätsommer bis Herbst braun ausreifen und den natürlichen Charakter dieses Ziergehölzes unterstreichen. Die Fichte wächst zügig und bildet eine gleichmäßige, durchgehende Spitze mit kräftiger Benadelung bis weit nach unten, was sie zu einer hervorragenden Wahl als Solitär auf großzügigen Rasenflächen oder in parkartigen Anlagen macht.

Ebenso kann sie als Heckenpflanze beziehungsweise Windschutz in Reihen gepflanzt werden, wenn ein dichter, immergrüner Sichtschutz gewünscht ist; regelmäßiger Formschnitt hält den Gartenbaum dabei schmal und kompakt. *Picea abies* bevorzugt einen sonnigen bis halbschattigen Standort mit frischen, humosen, eher sauren bis neutralen Böden; Staunässe wird vermieden, während sommerliche Trockenphasen in jungen Jahren mit gleichmäßiger Wasserversorgung ausgeglichen werden sollten. Ein lockerer, tiefgründiger Untergrund fördert die stabile Tiefwurzelbildung und das vitale Wachstum. Schnittmaßnahmen sind kaum nötig und erfolgen, wenn gewünscht, im späten Winter, ohne ins alte Holz zu schneiden. Dank ihrer winterharten, pflegeleichten Natur ist die Gemeine Fichte ein langlebiger Gartenbaum und zuverlässiges Ziergehölz, das in Einzelstellung, Gruppenpflanzung oder als strukturstarke Hintergrundbepflanzung eindrucksvolle Akzente setzt.

[Weitere Infos >>](#)